



# Nicht warten, bis der Arzt kommt

TIME  
OUT

Sich krank zur Arbeit zu schleppen ist alles anderes als sinnvoll. Lediglich die Symptome einer Erkrankung zu bekämpfen genauso wenig. Als hilfreich erweisen sich Methoden, die den Patienten in seiner Ganzheitlichkeit betrachten und somit in der Lage sind, sowohl die Ursachen seiner Beschwerden zu beseitigen als auch deren Entstehung überhaupt zu verhindern.

**K**

ein seltenes Bild in vielen Unternehmen: Menschen, die trotz deutlicher Anzeichen einer Erkrankung den Besuch beim Arzt immer wieder aufschieben und sich, obwohl sie sich elend fühlen und ihre Leistung dadurch bereits beeinträchtigt wird, jeden Tag zur Arbeit schleppen.

Früher hauptsächlich bei Managern anzutreffen, lässt sich dieses Verhalten inzwischen bei Berufstätigen aller Ebenen beobachten. „Präsentismus nennen Arbeitsmediziner dieses Phänomen“, berichtete die Süddeutsche Zeitung schon vor einiger Zeit. „Industrie und Forschung nehmen dieses Verhalten bislang kaum zur Kenntnis und

beschäftigen sich lieber mit dem Gegenteil, dem Krankfeiern, Absentismus genannt.“ Die Verschlechterung des Arbeitsklimas im Zuge der Wirtschaftskrise und das Bangen um den Job zwingen die Beschäftigten dazu, jegliche Beschwerden zu ignorieren.

Und die Beschwerden nehmen stets zu. Das Schrumpfen der Belegschaften, gepaart

## INTERVIEW Körper, Geist und Seele

Dr. Ralf Giese, Arzt für Anästhesiologie, schildert für FACTS Vorteile, Vorgehensweise und Einsatzgebiete von Biofeedback-Methoden.

**FACTS: Dr. Ralf Giese, im Rahmen einer ganzheitlichen Therapie haben Sie sich für Methoden aus der Physioenergetik entschieden. Warum?**

**Dr. Ralf Giese:** Physioenergetische Methoden erlauben es, wie alle kinesiologischen Verfahren, die eigentlichen Krankheitsursachen hinter einem Symptom aufzudecken. Anhand des Armlängenreflexes wird die Körperintelligenz des Patienten „befragt“, der „innere Arzt“ jedes Menschen. So werden keine Symptome unterdrückt oder verschoben, sondern Ursachen der Erkrankung beseitigt.

**FACTS: Welche Vorteile bietet diese Methode?**

**Giese:** Sie sieht es vor, auch auf der emotionalen Ebene zu diagnostizieren und zu therapieren, und berücksichtigt beispielsweise den emotionalen Stress in Beruf, Partnerschaft und Familie. Dadurch kommt eine ganzheitliche und zudem sehr individuelle Behandlung von Körper, Geist und Seele zustande.

**FACTS: Welches besondere Wissen ist seitens des Arztes erforderlich?**

**Giese:** Für einen Therapeuten, der Naturheilverfahren oder sogenannte Alternativmedizin praktiziert, sind Kenntnisse der Schulmedizin im Hinblick auf eine ganzheitliche Therapie immer hilfreich. Denn die von ihm angewandten Methoden eignen sich etwa bei der Behandlung von schweren Krankheiten als Unterstützung zu herkömmlichen Therapien. Mir persönlich sind aber auch Therapeuten ohne eine klassisch schulmedizinische Ausbildung bekannt, die eine erfolgreiche, hervorragende Arbeit am Patienten leisten und von denen ich viel lernen durfte. Da die emotionale Ebene des Patienten immer in die Krankheitsentstehung involviert

ist, sollte der Arzt über psychologische Kenntnisse verfügen. Generell gilt: Je breiter der Therapeut mit seinem Wissen und seinen Möglichkeiten aufgestellt ist, umso mehr profitiert sein Patient.

**FACTS: Wie sieht eine Behandlung bei Ihnen aus?**

**Giese:** Wurden die krankheitsauslösenden Einflüsse erst einmal ermittelt, wird über den Armlängenreflex erneut getestet, welche Behandlungsmethode sich am besten eignet. Daher ist neben den spezifischen Therapien der Physioenergetik die Integration des gesamten Spektrums der naturheilkundlichen Medizin möglich.

**FACTS: Zum Beispiel?**

**Giese:** Ich therapiere nach Erfordernis vor allem mit Akupunktur, Homöopathie, Neuraltherapie, Störfeldbehandlung, Bachblüten, Lasertherapie sowie mit chiropraktischen und craniosacralen Techniken, Substitution von Mangelzuständen und Chakrenbehandlung. Ausleitende Entgiftungsverfahren, Austestung zahnmedizinischer Materialien sowie Techniken zur Stressreduktion zählen auch zu den von mir angewandten Methoden.

**FACTS: Was ist die Bandbreite der damit behandelten Erkrankungen?**

**Giese:** In die Praxis kommen Patienten mit Schmerzzuständen jeglicher Art, chronischer Müdigkeit, Unwohlsein, Schlaflosigkeit, depressiver Verstimmung und chronischen Infekten, mit hormonellen Störungen, Herzrasen, Asthma bronchiale, aber auch mit Hauterkrankungen und Magen- und Darmproblemen. Ebenso Patienten mit schweren



DR. RALF GIESE

Erkrankungen wie Krebs können von der unterstützenden Beseitigung von Belastungen und dem Ausgleich von Mangelzuständen profitieren.

**FACTS: Wie sieht es aus mit Häufigkeit und Dauer der Behandlung?**

**Giese:** Die Behandlungsdauer beträgt zwischen 30 und 60 Minuten. Je nach Beschwerdesymptomatik sind zwischen zwei und zehn Behandlungen notwendig.

**FACTS: Und last, not least: die Kosten?**

**Giese:** Die Abrechnung erfolgt nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ). Bei gesetzlich krankenversicherten Patienten können einzelne Positionen der Behandlung wie beispielsweise Akupunktur, Neuraltherapie oder Homöopathie erstattungsfähig sein, was im Einzelfall vom Versicherten zu prüfen ist („Hufeland-Liste“ – ein Katalog von erstattungsfähigen Naturheilverfahren).

mit der zunehmenden Arbeitsdichte, zeigt ihre ersten Konsequenzen. Jeder muss immer mehr Last schultern und durch das sogenannte Empowerment sehen sich die Mitarbeiter mit größeren Verantwortungen und Zuständigkeiten konfrontiert, als dies früher der Fall war. Dies zehrt regelrecht an Geist und Körper.

Doch auf Letzteren hört keiner. Und wenn irgendwann einer endlich den Gang zum Arzt wagt, verlangt er schnelle Hilfe. Die bekommt er auch, in Form von harten Medikamenten oder Therapien, die seine deutlichsten Symptome bekämpfen sollen. Die richtigen Ursachen des Übels zu ermitteln, dafür ist meist keine Zeit.

„Es macht keinen Sinn, nur einen Bereich zu behandeln, ohne Einbeziehung der anderen Ebenen“, weiß Dr. Ralf Giese, der in seiner Privatpraxis für ganzheitliche Therapie in Essen einen umfassenden Blick auf seine Patienten und deren Krankengeschichte wirft. „Vor allem bei chronischen Krankheiten sind nach dem Prinzip der Multikausalität oft verschie-



**ARMLÄNGENREFLEX (AR):** Anhand dieses Reflexes ist der Therapeut in der Lage, einen Dialog mit seinem Patient zu führen.

dene Ebenen an den Störungen beteiligt, die es gilt, schichtweise aufzudecken.“

Die Idee, ganzheitliche Therapie anzubieten, hat sich für Dr. Giese aus seiner schmerztherapeutischen Tätigkeit als Anästhesist ergeben, nachdem er das im Rahmen einer Ausbildung erworbene Akupunkturwissen und die Akupunkturfertigkeiten in sein Behandlungskonzept integriert hatte. „Über die Neuraltherapie nach Hunecke (siehe Glossar) bekam ich Kontakt mit der Kinesiologie und anderen Biofeedback-Methoden (siehe Glossar), die den „inneren Arzt“ des Patienten in die Behandlung einbeziehen und so eine effektive, individuelle und ursachenorientierte, das heißt kausale Diagnostik und Therapie ermöglichen“, beschreibt Giese den Entwicklungsweg seiner Praxis.

## UNTRENNBARE EINHEIT

Dort wird mit Physioenergetik, einer Biofeedback-Methode, gearbeitet. Der Begriff leitet sich aus dem Griechischen „Physis“ (Wesen, Natur, Körper) und „Energetik“, der Lehre von der Energie, ab. Die Physioenergetik baut auf einer ganzheitlichen Denkweise auf, die Körper, Seele und Geist als untrennbare Einheit sieht und auf der Integration aller Teile basiert. Als Werkzeug setzt sie einen Körper-

reflex ein, den Armlängenreflex (AR), der anzeigt, wenn sich der Tonus bestimmter Muskelketten verändert, was durch eine scheinbare Verschiedenheit der Armlängen der linken und rechten Seite zum Ausdruck kommt.

„Anhand dieses Reflexes ist der Therapeut in der Lage, einen Dialog mit seinem Patient zu führen“, erläutert Giese. „Energetische Ungleichgewichte lassen sich feststellen und ebenso, ob das Problem im strukturellen, chemischen oder psychischen Bereich liegt oder ob eine Störung der Informationsübertragung (Störfeld, Neurotransmitter) vorliegt.“ Denn selten reagiert ein System allein, meist kommt es zu gegenseitiger Beeinflussung. So beeinflusst physischer Stress die Biochemie. Chemischer Stress lässt Toxine kumulieren, die wiederum Ursache für physische und psychische Probleme sein können. Emotionale Probleme können Krankheit und Schmerzen genauso wie biochemische Probleme verursachen.

Nach Ermittlung der krankheitsauslösenden Ebenen und Einflüsse testet Dr. Giese über den Armlängenreflex erneut, welche Behandlungsmethode die Krankheitsursache am wirkungsvollsten beseitigt und ob er mit Akupunktur, homöopathischen Mitteln, Vitaminen, Spurenelementen, Osteopathie, Neuraltherapie, Bachblüten, Heilkräutern, Laserthe-

## GLOSSAR

### NEURALTHERAPIE

Die Neuraltherapie ist ein Verfahren aus dem Bereich der Alternativmedizin. Die zur Diagnostik und zur Therapie eingesetzte Methode sieht vor, durch die Anwendung von Lokalanästhetika Störfelder zu beseitigen, das vegetative Nervensystem zu beeinflussen und Fernwirkungen zu entfalten.

### KINESIOLOGIE

Die Kinesiologie – ein Begriff aus dem griechischen „Kinesis“ (Bewegung) und „Logos“ (Wort, Lehre) – ist ebenfalls ein alternativmedizinisches Diagnose- und Therapieverfahren und basiert auf der Hypothese, dass gesundheitliche Störungen durch Schwäche bestimmter Muskelgruppen zum Vorschein kommen. Ein wichtiges Instrument der Kinesiologie zur Feststellung dieser Störungen ist der „kinesiologische Muskeltest“.

### KÖRPERINTELLIGENZ, „INNERER ARZT“

Die vom Bewusstsein weitgehend unabhängige Kraft, die alle Lebensvorgänge steuert. Der Herzschlag, die Atmung, Verdauung, Blutgerinnung, Immunabwehr, Entgiftung über Leber und Niere usw. – alles funktioniert normalerweise perfekt ohne unser Zutun, ohne dass wir darüber nachdenken müssen.

rapie, Psychotherapie oder andere Methoden behandeln soll. „Prinzipiell sind alle Symptome und gesundheitlichen Störungen einer physioenergetischen Behandlung zugänglich“, betont er. „Und da Physioenergetik es möglich macht, energetische Dysbalancen im Körper bereits vor dem Auftreten von Symptomen zu erkennen und zu behandeln, ist sie auch im Bereich der Krankheitsvorsorge einsetzbar.“

Graziella Mimic ■